

## **SMILE**

### **Potentiale entdecken - entwickeln - anwenden**

Seit August 2006 etabliert das Leipziger Gründungsnetzwerk SMILE den Geist der Selbständigkeit an Leipziger Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Seit 2006 brachte es über 3.500 Studenten, Absolventen und Hochschulmitarbeiter in einem interdisziplinären, interkulturellen und kreativen Austausch zusammen und unterstützte mehr als 60 Unternehmens- und mehr als 300 Einzelgründungen.

Gestartet als Projekt SMILE (SelbstManagement Initiative LEipzig) der Universität Leipzig und der Handelshochschule Leipzig konnte das Netzwerk im Jahr 2008 deutlich wachsen. Es wurde nicht nur die weitere Finanzierung des Projektes gesichert, sondern zusätzlich SMILE.medibiz (Gründerinitiative für den Gesundheitsmarkt) gestartet und die HTWK Leipzig sowie das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ als neue Projektpartner gewonnen.

SMILE und SMILE.medibiz bieten im Rahmen von Veranstaltungen, wie Seminaren, Workshops und einzelnen Events, den Teilnehmern die Möglichkeit sich selbst zu erkennen, zu entwickeln und zu verwirklichen. Gründungsvorhaben werden durch individuelle und umfassende Coachings zu den verschiedenen Fragestellungen der Vorgründungsphase unterstützt. Die Gründungsideen werden analysiert, weiterentwickelt und bis zur Umsetzung begleitet.

Im Mittelpunkt aller Aktivitäten stehen die Persönlichkeit und die Ziele des Einzelnen, welche gestärkt und auf ein Arbeitsleben als Selbständiger sowie auf ein lebenslanges Lernen vorbereitet werden. Als Basis für eine persönliche Eigenständigkeit werden Schlüsselkompetenzen und Fachwissen erworben und angewandt. Hierbei werden Potenziale und Fähigkeiten des Einzelnen herausgearbeitet und langfristig gefördert.

Weitere Informationen über SMILE und SMILE.medibiz, die Mitarbeiter und das Veranstaltungsangebot stehen auf den Homepages [www.smile.uni-leipzig.de](http://www.smile.uni-leipzig.de) und [www.smile.medibiz.org](http://www.smile.medibiz.org) zur Verfügung oder können bei Herrn Dr. Daniel Markgraf ([markgraf@smile.uni-leipzig.de](mailto:markgraf@smile.uni-leipzig.de)) angefordert werden.